

24.03.2005 - 09:02 Uhr

Budapest & Hungary Card: Zwei kleine Karten mit großer Wirkung

Zürich (ots) -

Ganz Ungarn in der Tasche haben? Kein Problem mit den beiden bekanntesten ungarischen Touristenkarten: Über 100 verschiedene Ermäßigungen können Besitzer einer Budapest Card 2005 in Ungarns Hauptstadt nutzen. Die Vergünstigungen reichen von der kostenlosen Nutzung des öffentlichen Verkehrsnetzes über freien Eintritt in mehr als 60 Museen bis hin zu vielfältigen Rabatten in Gaststätten, Heilbädern, bei der Autoanmietung und vielem anderem mehr - zum Preis ab umgerechnet rund 19 Euro für 48 Stunden. Weitreichender noch geht das Angebot der Hungary Card 2005. Mit ihr in der Tasche lassen sich Schnäppchen im ganzen Land machen. Kostenpunkt: Umgerechnet etwa 34 Euro bei Gültigkeit bis zum April 2006. Besonders attraktiv: Vergünstigte Tarife für Bus, Bahn, Taxi und Mietwagen - aber auch Preisvorteile für die, die mit dem eigenen PKW kommen. Denn Autobahnvignetten und sogar das Tanken gibt es billiger. Daneben lockt ein Rabattangebot auf eine Vielzahl von Kultur- und Freizeitaktivitäten.

Die Budapest Card - seit 1997 verfügbar - ist in Hotels, Reisebüros und Metro-Stationen erhältlich. Für 48 Stunden kostet sie 4.700 Forint (etwa 19 Euro), für 72 Stunden 5.900 Forint (rund 24 Euro). Die Karte wird durch eine viersprachige 100-seitige Broschüre ergänzt, die Auskunft über Einsatzmöglichkeiten gibt und ihre Annahmestellen auflistet. Sie gilt für den Karteninhaber und ein Kind unter 14 Jahren. Dem Besucher öffnet sich mit ihr ein touristisches Sesam. Alle "Geheimnisse" der Stadt lassen sich mit der Karte in der Hand zu Rabattpreisen erschließen, insgesamt hundert mal gibt es Ermäßigungen zwischen fünf und 100 Prozent. Weitere Infos zur Budapest Card lassen sich über www.budapestinfo.hu abrufen.

Bis zum April des Folgejahres gültig sorgt die Hungary Card (Kostenpunkt: 8.395 Forint, also rund 34 Euro) - erstmals 1998 angeboten - unter anderem dafür, dass in vielen Hotels und Gaststätten die Abschlussrechnung ermäßigt wird, einige Eisenbahnfahrten bis zu 50 Prozent billiger werden oder Mietwagen- und Taxigesellschaften günstige Tarife gewähren. Außerdem: 20 Prozent Nachlass beim Kauf der Budapest Card. Die Hungary Card ist in den TourInform-Büros und an den Kassen der größeren Bahnhöfe erhältlich. Weiterer Pluspunkt: Autobahnvignetten werden günstiger und man erwirbt automatisch ein Unfallversicherungspaket sowie die Mitgliedschaft im Klub Petrol, womit man bis zu einem Jahr lang bei verschiedenen Tankstellen günstiger voll tanken kann.

Rückfragehinweis:

Ungarisches Tourismusamt Schweiz
Stampfenbachstrasse 78, CH-8035 Zürich
Tel.: +41/1/361 1414
Fax: +41/1/361 3939
www.ungarn-tourismus.ch
das o. g. Büro schliesst zum 31. März 2005

Erreichbarkeiten ab dem 1. April:
Oberrütelistrasse 13, Postfach 258
CH - 8753 Mollis

Infotelefon kostenlos nach Ungarn: 00800 36 00 00 00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007131/100487942> abgerufen werden.